

Integrative Schlüsselkompetenzen – eine Pflicht oder Kür?

Beschreibung

Spätestens seit Bologna nehmen Schlüsselkompetenzen als fester Lehranteil in unseren Curricula ihren Platz ein. Implizit werden sie damit in den Lehrplänen mitgedacht. Aber werden in der Lehrpraxis Schlüsselkompetenzen explizit mit ausgebildet? Es scheint fraglich, ob die Herausforderung, eine Präsentation im Seminarkontext zu halten, schon ausreicht, um die Bildung von Präsentations- und Moderationskompetenz anzuregen. Auch praxis- und projektbezogene Lehrformate können zwar als Herausforderung für die Studierenden Wirkung zeigen, aber zugleich auch ohne Begleitung zu Stress und einer negativen Lernerfahrung führen.

Wie können wir eine integrative Schlüsselkompetenzausbildung in unserer Lehre anbieten und dabei dem Anspruch gerecht werden, hier fundiert Kompetenzentwicklung anzuregen? Und welche Chancen bietet eine fokussierte Bildung von Schlüsselkompetenzen für den fachlichen Lernerfolg?

Zielgruppe

z.B. Lehrende der Universität Magdeburg und der Verbundhochschulen im Land Sachsen-Anhalt

Teilnahmevoraussetzung

Interesse für das Thema

Referent

Dominik Frisch
(FISCHERFRISCH.)

Anmeldung über:

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung Magdeburg (ZWW)
0391/67-57371
E-Mail: zww@ovgu.de

Termin

25.11.2019; 13.00 – 17.00 Uhr
Anmeldeschluss: 18.11.2019

Ort

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung Magdeburg (ZWW)
Niels-Bohr-Str. 1 („Alte Hafenmeisterei“ im Wissenschaftshafen)
Seminarraum 107

Teilnehmerbegrenzung: 5 - 12 Personen